

[31478] In angenehmer, nordb. Stadt ist zu bald eine solide, ausdehnungsf. Buch-, Kunst- u. Musik.-Bdlg., verb. mit Nebenbranchen, zu verkaufen.

Umsatz 7000 M. Reingew. 1800—2000 M. Inventurwert 3000 M. Kaufpreis 5500 M. Günst. Gelegen. für Herren mit geringen Mitteln. Gef. Angeb. u. 31478 b. d. Geschäftsstelle des B.-B.

[37234] Familienverhältnisse halber ist in einer mittleren Stadt Brandenburgs eine Buch- und Kunsthandlung, verbunden mit Nebenbranchen, sofort zu verkaufen. Reingewinn über 4000 M., Kaufpreis 18—20000 M., je nach der Höhe des Lagers. Angebote unter F. B. 37234 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[36788] Eine jüngere, in bester Entwicklung sich befindende Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in einem sehr bedeutenden Vororte Berlins ist besonderer Umstände halber sofort zu verkaufen. Der letztjährige Umsatz betrug 18 500 M mit 3000 M Reingewinn; in den ersten 6 Monaten d. J. betrug der Umsatz bereits 12 206 M. Lager- und Inventurwerte betragen inkl. 500 M Aktiva 5000 M. — Die Kontinuationen sind sehr bedeutende. Forderung 12000 M mit 8000 M Anzahlung.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

[36783] Das in meinem Verlage erschienene grosse Werk:

„Die geschlechtlich-sittlichen Verhältnisse der evangel. Landbewohner im Deutschen Reiche.“ 2 Bde. Gr. 8°. Preis 20 M. Nebst 17 Einzelausg.

beabsichtige mit allen Rechten zu verkaufen. Hann. Münden. **Reinhold Werther.**

[12437] Wegen Todesfalls ist ein sehr gangbarer, neuerer Verlag billig zu verkaufen. Näheres unter J. O. # 12437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Gut eingeführter Verlag**

[36683] mit grossem Lager für 25000 M bar zu verkaufen. Günstige Gelegenheit zur Etablierung od. Erweiterung eines Geschäftes. Näheres unter 36683 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[36298] Das Manuskript eines sensationellen Kriminal-Romans von beliebtem Autor zu verkaufen, da nicht in Verlagsrichtung passend. Anerbieten an **W. Pauli's Nachf. (H. Jerosch)** in Berlin W. 57.

**Kaufgesuche.**

[37132] Verh. Buchhändler, dem ca. 6000 M zur Verfügung stehen, sucht ein solides Geschäft mit Nebenzweigen gelegentlich zu erwerben, oder pachtweise zu übernehmen. Rheinland oder Westfalen bevorzugt. Gebiegene, durch langjähr. Aufenthalt im Auslande gewonnene Sprachkenntnisse befähigen ihn auch, einen anderen geeigneten Posten auszufüllen. Verlag nicht ausgeschl. Anq. u. cum deo # 37132 a. d. Geschäftsst. d. B.-B.

[35260] Gelegentlich wird zu kaufen gesucht ein kleineres Sortiment mit Nebenbranchen, möglichst in Rheinprovinz, Baden bezw. Pfalz gelegen.

Angebote unter L. 35260 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[2013] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin. **Elwin Staude.**

**Teilhaber gesuche.**

[33132] **Patent.**

Bahnbrechende Neuheit von prinzipieller und universeller Bedeutung auf ihrem Gebiete. Zur Ausbeutung des Verlags wird ein Teilhaber mit 20000 M gesucht. Persönliches Erscheinen notwendig. Angebote per Post an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter Chiffre E. R. 33132 einzusenden.

**Fertige Bücher.**

[Z] 37116] Den geehrten Sortiments-Buchhandel machen wir hierdurch auf die in unserem Verlage bereits bis Nr. 7 erschienene Zeitschrift:

**Kosmodike, Zeitung für den internationalen Rechtsverkehr, herausgegeben von Alexander von Harden und Fernand Daguin**

aufmerksam und bitten um thätigste Verwendung dafür.

Interessenten sind:

Diplomatische und Staatsbehörden, Gerichts- und Verwaltungsbehörden, Rechtsanwälte und Notare, ganz besonders aber auch die Vertreter des Handels u. der Industrie, des Land- und Seetransports, des Versicherungswesens, des Schriftstellertums, der Presse und Kunst.

Es erscheinen jährlich 12 Hefte zum Preise von:

6 M ord. für den kompletten Jahrgang,  
4 M bar  
1 M 50 ¢ ord. pro Quartal,  
1 M bar  
50 ¢ ord. für jedes Heft einzeln.  
35 ¢ bar

Probenummern stehen gern zu Diensten und bitten wir bei Bestellungen sich beiliegender Verlangzetteln bedienen zu wollen.

Ferner gelangte soeben zur Ausgabe der Sonderabdruck aus der „Kosmodike“:

**Die Verträge zwischen den deutsch-amerikanischen Petroleum-Import-Gesellschaften und den binnenländischen Grossisten von**

**Johann Zehnter,**

Landgerichtsdirector in Mannheim, Mitglied des Reichstags.

Preis 20 ¢ ord., 15 ¢ netto u. bar.

Die hohe aktuelle Bedeutung der Petroleumfrage für Deutschland und andere Länder, die klare, konzise und gleichwohl erschöpfende Darstellung des Gegenstandes und die überzeugende Logik des juristischen Teils der Abhandlung werden nicht verfehlen, die Aufmerksamkeit weiter Kreise auf die Ausführungen des Verfassers zu lenken.

Das interessante Schriftchen geben wir gern in mässiger Anzahl à cond. ab und bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/M., 19. August 1898.  
**Verlag der „Kosmodike“.**

**Leopold Voss**

in Hamburg (u. Leipzig).

[36843]

Der Vorzugs-Rabatt von 40% für

**Lassar-Cohn,**

**Die Chemie im täglichen Leben**

— Dritte Auflage. —

Preis gebunden 4 M

ist am 15. August erloschen. Rabatt nunmehr in Rechnung 25%, bar 30% u. 7/6.

Die à cond.-Bestellungen ohne festen Bezug gelangen Anfang September zur Erledigung.

Allen Handlungen, welche fest bestellten, sandte ich ein Plakat mit genauer Nachbildung des in Gold- und Buntdruck ausgeführten Einbandes.

Hochachtungsvoll

Hamburg, August 1898.

**Leopold Voss.**

**Verlag von August Hirschwald in Berlin.**

[Z] 36771] Soeben erschien:

**Therapie**

der

**Harnkrankheiten.**

Vorlesungen

für Aerzte und Studirende

von

**Prof. Dr. C. Posner.**

Zweite verbesserte Auflage.

1898. 8°. Mit 15 Abbildungen im Text. 4 M.

Die Therapie der Harnkrankheiten hat sich wie die Diagnostik desselben rühmlichst bekannten Verfassers schnell einen ausgedehnten Abnehmerkreis erworben. Die Bedeutung beider Bücher ist durch eine überaus reiche klinische Erfahrung, eine klare, lebendige Darstellung, sowie durch eine mit grosser Kenntnis durchgeführte kritische Benutzung der Litteratur ein für allemal gewährleistet. Die vorliegende neue Auflage wird den Errungenschaften der neuesten Zeit vollkommen gerecht und bitten wir um gef. thätigste Verwendung.

Berlin, im August 1898.

**August Hirschwald.**